

- Scholz, Paul, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. u. g. tägl. 2—6 II.
- Königsbrück. Hünzer, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Dienst. u. Freit. u. g. nachm. 6 II.
- Kötzsch. Hößmann, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Mont., Mittw., Freit. u. g. 6 II.
- Köthchenbroda. Reiche, Heinrichstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit. 2—7 II.
- Schüze, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit. Q Köthchenbroda (105).
- Kreischa. Langbein, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit.
- Krögis. Hänschen, Breite Str. 22 (Ritterhof), f. Mittw. abds. ½7 II. u. g. Donnerst. vorm. ½10 II.
- Langebrück. Riemer, Hermann, Niedergraben 3 (Stadt Bautzen), f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit. v. 10—4 II.
- Laubegast. Kloppmann, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. tägl. 2 II. u. g. 7 II. Lautenbach, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 1—6 II.
- Lauenstein. Wenzel, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. Freit.
- Lausa. Leuthold, Julius, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Dienst. u. Freit. mitt. u. g. 4 II.
- Leuthold, Julius, Fleischberg. 16 (Stadt Löbau), f. u. g. Dienst. u. Freit. nachm.
- Leuben. Lautenbach, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. tägl. 1—6 II. Karras, Palmstraße 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 1—6 II.
- Israel, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl.
- Liebstadt. Holfert, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Freit. 12 II. u. g. 6 II. abds.
- Loschwitz. Schöler, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Mont., Mittw. u. Freit. vorm. 12 II. u. g. an denselben Tagen 6 II. Israel, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl.
- Loschwitz. Höher, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 2—7 II. Diener, Fischhosp. 12 (Drei Lilien), f. tägl. v. 4—8 II.
- Lungwitz. Büchner, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. Mont. u. Freit.
- Meißen. Krüger, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Mont., Mittw. u. Freit. u. g. die Tag 7 II.
- Illing, Emil, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, nur zu der Zeit, wo die Schiffahrt eingestellt ist.
- Meuselitz. Lautenbach, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. tägl. 1—6 II. Karras, Palmstraße 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 1—6 II.
- Mittelsbernbach. Schröter, Wilhelm, Heinrichstraße 9 (Stadt Breslau), f. Sonnab. u. g. nachm. 7 II.
- Mohorn. Schumann, Freiberger Str. 12 (Palmbaum), f. Freit. fr. u. g. nachm. 6 II.
- Moritzburg. Wolf, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Mont. u. Freit. 10 II. u. g. nachm. ½6 II.
- Moritzdorf. Richter, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Dienst. u. Freit. u. g. nachm. 6 II.
- Mügeln. Hörrig, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit.
- Nassau. Böhme, Emma, Schreiberg. 21 (Stadt Glashütte), f. Mittw. abds. u. g. Freit. fr. 8 II.
- Hertel, Traugott u. Hermann, Schreiberg. 21 (Stadt Glashütte), f. Donnerst. u. g. Freit.
- Niederpohritz. Diener, Fischhosp. 12 (Drei Lilien), f. tägl. v. 4—8 II. Gröbischel, Fischhosp. 12 (Drei Lilien), f. tägl. u. g. 4 II.
- Niedersedlitz. Israel, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. tägl. 2 II. u. g. 7 II. Schöler, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Mont., Mittw. u. Freit. vorm. 12 II. u. g. an denselben Tagen nachm. 6 II.
- Ottendorf-Ostrilla. Richter, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Dienst. u. Freit. u. g. nachm. 6 II.
- Pillnitz. Gröbischel, Fischhosp. 12 (Drei Lilien), f. tägl. u. g. 3 II.
- Birna. Gleichmann, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit.
- Borsdorf b. Tharandt. Bretschneider, Freiberger Str. 12 (Palmbaum), f. u. g. Freit. 6 II.
- Possendorf. Preusche, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. tägl. 2—6 II.
- Potschappel. Berndt, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. tägl. 4—7 II.
- Pulsnitz. Jenisch, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit.
- Rabenau. Schubert, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. Mont. u. Freit. Uehlig, Gustav, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit. nachm. 1—7 II.
- Radeberg. Hanischmann, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 2—7 II. Schwips, Gebr., Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit. v. 4—8 II.
- Radebeul und Umgegend. Nollau, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Mont., Mittw., Freit. u. g. i. Sommer 7 II., f. Winter 6 II.
- Radeburg. Schiefer, Alwin, Fleischberg. 16 (Stadt Löbau), f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit.
- Reichenberg. Wolf, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Mont. u. Freit. 10 II. u. g. nachm. ½6 II.
- Leuthold, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Donnerst. 12—4 II.
- Reinhardtsgrima. Weidig, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. Mont. u. Freit.
- Reinsberg b. Rossen. Schubert, Freiberger Str. 12 (Palmbaum), f. Mont. u. Freit. u. g. 3 II.
- Roßwitz. Helas, Schreiberg. 21 (Stadt Glashütte), f. Dienst. abds.
- Schönsfeld. Kratz, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Dienst. u. Donnerst. u. g. nachm. 7 II.
- Stolpen. Wolf, Votensührermann, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Mont. u. Donnerst. u. g. nachm. 3 II.
- Tharandt. Wolf, Fischhosp. 12 (Drei Lilien), f. u. g. Mont., Mittw. u. Freit. v. 4—8 II.
- Zollwitz. Lautenbach, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. tägl. 1—6 II. Kloppmann, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 2—7 II.
- Wachwitz. Diener, Fischhosp. 12 (Drei Lilien), f. tägl. v. 4—8 II.
- Wahnendorf. Leuthold, Fleischberg. 16 (Stadt Löbau), f. u. g. Donnerst.
- Waltersdorf. Holfert, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. Freit. 2—6 II.
- Weinböhla. Milisch, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. Dienst. 12—5 II.
- Weißer Hirsch. Ufer, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. tägl. 4—7 II. Müller, Emil, Schreiberg. 15 (b. Böttchermeister Voigt), f. u. g. tägl. Freund, Max, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. u. g. tägl. Q Loschwitz 213.
- Weißig b. Weißer Hirsch. Lange, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. Dienst. u. Freit. u. g. nachm. 4 II. Kratz, Heinrichstr. 9 (Stadt Breslau), f. u. g. Dienst. u. Donnerst.
- Weidorf. Leuthold, Julius, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. Dienst. u. Freit. mittags.
- Wilschdorf (Bez. Dresden). Kuntzsch, Heinrichstraße 9 (Stadt Breslau), f. Freit. u. g. nachm. 6 II.
- Wilsdruff. Ischner, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. tägl. u. g. 6 II. Frau Bretschneider, Fischhosp. 12 (Drei Lilien), f. Mont., Mittw. u. Freit. mittag u. g. die Tag nachm. 5 II.
- Gaschendorf b. Schönsfeld. Große, Wilhelm, Salzg. 9, f. Mont. u. Freit.
- Zschewig. Hofmann, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. Mont., Mittw., Freit. u. g. 7 II.
- Zschachwitz. Lautenbach, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 1—6 II. Karras, Palmstr. 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 2—7 II.
- Zschielen. Lautenbach, Palmstr. 8 u. Wettinerstraße 15, f. u. g. tägl. 1—6 II. Karras, Palmstraße 8 u. Wettinerstr. 15, f. u. g. tägl. 2—7 II.

F. Gebührenverzeichnis für die Mitglieder der Dienstmannsgenossenschaften

Geschäftsstellen der Dienstmännerinstitute §. I. und IV. Teil

Die Dienstmänner sind berechtigt zu fordern:

I. Für leichte Dienstleistungen, wie Ausführung von Bestellungen und Beförderung von Gegenständen bis zu einem Gewichte von 10 kg bei einer Zeitdauer bis zu

1/4 Stunde ½ Stunde 1 Stunde
20 S 30 S 40 S 60 S
Für Auskünfte können 10 S gefordert werden.

II. Für Beförderung von Gegenständen im Gewichte von mehr als 10 kg bis mit 25 kg bei einer Zeitdauer bis zu

¼ Stunde ½ Stunde 1 Stunde
40 S 50 S 70 S

III. Für Beförderung von Gegenständen im Gewichte von mehr als 25 kg bis mit 50 kg bei einer Zeitdauer bis zu

½ Stunde ¾ Stunde 1 Stunde
50 S 70 S 90 S
Bei einem Gewichte von mehr als 50 kg tritt für jede weiteren angefangene 25 kg ein Zuschlag von 25 S zu den Grundgebühren ein.

IV. Bei Führung von Geschäftstreisenden:

1. mit Mustern, Höchstgewicht 25 kg, für die erste Stunde 70 S, für jede weitere angefangene halbe Stunde 30 S;
2. mit Wagen, Höchstgewicht 150 kg, für die erste Stunde 90 S, für jede weitere angefangene halbe Stunde 35 S.

V. Wird Rückantwort verlangt oder der Dienstmann nach einem bestimmten Orte bestellt oder hat er auf Erfordern des Bestellers zu warten, so ist der dadurch veranlaste Zeitaufwand nach den Anjähren in Punkt I besonders zu vergüten.

VI. Für das Austragen von Empfehlungskarten, Birkularen und vergleichen in größeren Mengen ist über die Vergütung eine Übereinkunft im voraus zu treffen.

VII. Für schwere Dienstleistungen, als: Beförderung von Möbeln, Reisegepäck, Frachtgütern, für Auf-, Ab- und Umladungen, aber für gröbere Arbeiten, Tepichklopfen und vergleichen gelten die Ansätze in Punkt III.

Für die dazu gebrauchten Gerätschaften, Wagen, Körbe und vergleichen, ist eine besondere Leihgebühr zu berechnen, und zwar:

1. für einen vierrädrigen Wagen pro Stunde 10 S,
2. für einen zweirädrigen Wagen pro Stunde 5 S,
3. für einen Bad- oder Weinkorb pro Stunde 5 S,
4. bei tageweiser Benutzung nach Übereinkunft.

VIII. Für die Beförderung von Musikinstrumenten (Pianos, Flügel), sowie Kassenschränken, Gemälben und Kunstgegenständen 75 S für jede angefangene halbe Arbeitsstunde.

IX. Für Verpackung von Möbeln, Porzellan, Glas usw. 75 S für jede angefangene Arbeitsstunde, ausschließlich des Aufwandes für Zutaten.

X. Sämtliche vorstehende Gebührensätze gelten für den einzelnen Mann und nur für den Tagesdienst, von früh 7 bis abends 10 Uhr. Von 10 Uhr abends an ist die Hälfte der Gebühr mehr zu entrichten.

Berichtigungen, für welche eine Gebühr in vorstehendem Verzeichnis nicht festgesetzt ist, sind in der Regel nach Punkt III zu vergüten.

XI. Für alle Dienstleistungen „nach und in“ folgenden Vorstädten: Albertstadt, Cotta, Gruna, Kaditz, Löbtau, Mickten, Naußlitz, Pieschen, Blauen, Räcknitz, Reick, Seidnitz, Strehlen, Striesen, Tolkewitz, Trachau, Trachenberge, Übigau, Wölfnitz, Bschertnitz ist der Rückweg nach Punkt I zu vergüten, wenn nicht vorherige Vereinbarung stattgefunden hat.

XII. Benutzt der Dienstmann ein Fahrrad, so kann er den Zeitaufwand berechnen, den er gebraucht haben würde, wenn er zu Fuß gegangen wäre.

XIII. Die Lohnung auf Tage, Wochen oder Monate ist, wenn eine Gebührenermäßigung eintritt soll, besonders zu vereinbaren; in gleicher Weise bedarf es einer besonderen Vereinbarung bei allen Güterbeförderungen über Land oder für sonstige Arbeiten außerhalb der Stadtgrenze.

Zur Vermeidung von Streitigkeiten hat die Vereinbarung vor Beginn der Arbeit stattzufinden.

XIV. Jeder Dienstmann ist verpflichtet, bei Übernahme eines Auftrags sofort unaufgefordert dem Auftraggeber eine Marke als Garantieschein zu überreichen und auf Verlangen den erhaltenen Betrag darauf zu quittieren.

Solang der Dienstmann dieser Verpflichtung nicht nachkommt, ist der Auftraggeber berechtigt, die Zahlung des Lohnes zurückzuhalten.

XV. Für alle Aufträge, welche die Geschäftsstelle vermittelt, sind für jeden bestellten Dienstmann 10 S Bestellgeld besonders zu bezahlen